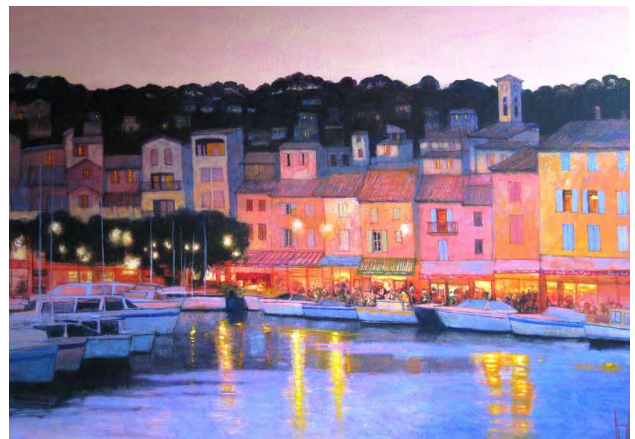


Uwe Herbst



Uwe Herbst, 1952 in Köln geboren, lebt und arbeitet heute abwechselnd in Deutschland und Frankreich. Die Leidenschaft für die Malerei besaß Herbst, der als Autodidakt nie eine Kunstschule besucht hat, bereits in seiner Jugend. Doch erst im Alter von 45 Jahren entdeckte ein Kunstagent sein Talent und aus dem Verkaufsleiter wurde ein professioneller Maler.

Ob die sanften Hügel der Toskana, der gemächlich dahinfließende Canal du Midi oder die verwunschenen Gärten in Keitum – Uwe Herbst hat sich europäischen Sehnsuchtsorten verschrieben, deren Idylle er gekonnt mit Ölfarben auf die Leinwand bringt. An die großen Meister des Impressionismus



wie Van Gogh, Gauguin oder Cézanne anknüpfend hat er dabei einen unvergleichlichen Stil entwickelt, der vor allem von einem faszinierenden Licht- und Schattenspiel lebt. Mit diesem gelingt es ihm, die Atmosphäre und den besonderen Zauber der Orte in seinen Bildern einzufangen.

Uwe Herbst gilt als einer der wichtigsten zeitgenössischen Maler des Postimpressionismus. Trotz seines europaweiten Renommées ist er bescheiden geblieben und arbeitet stetig daran, seine Technik zu verfeinern. Denn Stillstand ist für den arbeitsamen Künstler ein Fremdwort.